



Rüdiger Geserick,  
Vorsitzender der  
Geschäftsführung

## Auf ein erfolgreiches neues Jahr!

Liebe Mitarbeiterinnen, liebe Mitarbeiter,  
zwei Seiten ein und derselben Sache beinhaltet der Umschlag, dem Sie heute den Blickpunkt entnommen haben. Während der Entgeltbeleg in den Januar - zumindest rein pekuniär - weist, erinnert der Blickpunkt an Themen aus dem zurückliegenden Jahr.

Genau um dieses Bild geht es mir heute: Vergangenheit und Zukunft. Das 4. Quartal 2006 hat uns allen vor Augen geführt, wie hart und oftmals schwer berechenbar der Düngemittelmarkt ist. Auf solche Wendungen kann nur der reagieren, der über ein entsprechendes Potenzial verfügt, ein Potenzial, das in die Zukunft weist.

Haben wir „entsprechendes Potenzial“?

Wenn es um das kommende Jahr geht, auf jeden Fall. Unser Produktportfolio ist gut aufgestellt. In der Forschung wurden nicht zuletzt durch die Beteiligung am Agrochemischen Institut Piesteritz Weichen in die Zukunft gestellt. Forschung ist Zukunft und diesbezüglich haben wir mit dem AIP unser Gesichtsfeld stark erweitert. Wir haben unserer Jahresproduktion von zwei Millionen Tonnen „die Ehre“ eines eigenen Logistik-Bereiches gegeben und so auch auf diesem Feld Möglichkeiten für Flexibilität geschaffen. Auch die Strukturen im Marketingbereich selbst haben wir auf Künftiges ausgerichtet. Die Vermarktung des Standortes macht erfreuliche Fortschritte.

So weit, so gut - doch der Blick ein Jahr voraus reicht bei weitem nicht. Wer auch in zehn Jahren erfolgreich sein will, muss in der Lage sein, über den Tellerrand eines Jahres hinaus zu denken. Das also wird uns zu beschäftigen haben, wenn die SKW Piesteritz am Jahresende 2016 so wie heute auf ein erfolgreiches neues Jahr blicken will.

Ihr

Rüdiger Geserick

## Ein frohes Weihnachtsfest und beste Wünsche zum neuen Jahr

Geschäftsführung

Betriebsrat

Dr. Ute Radics\*:

### Auftakt zur künftigen Zusammenarbeit

#### Treffen von Managern aus Forschung & Entwicklung des AGROFERT-Konzerns in Piesteritz

Erstmals fanden im Rahmen der Agrofert-Gruppe Treffen von F&E-Vertretern statt. Dazu waren die zuständigen Manager der Firmen DUSLO, VUCHT, VUOS, DEZA und CTCAP am 8. und 9.11.06 zu Schwerpunkten der Düngemittelforschung sowie am 27. und 28.11.06 zu Themen der Analytik der Einladung von SKW Piesteritz gefolgt.

Ziel der ersten Veranstaltung war es, den aktuellen Stand auf dem Gebiet der Düngemittelentwicklung darzustellen und Ansatzpunkte zur Kooperation der nunmehr zu einem gemeinsamen Unternehmensverbund gehörenden Düngemittelproduzenten zu prüfen.

Beim zweiten Treffen ging es um Möglichkeiten zur Rationalisierung der Analytik.

Beide Veranstaltungen waren im Kundenzentrum durch Informationen über die SKW Piesteritz eröffnet worden.

Danach konnten die Gäste bei einer Werksrundfahrt und einem anschließenden Rundgang durch die Labors des Forschungsgebäudes einen eigenen Eindruck vom guten Zustand unserer Produktionsanlagen, der regen Bautätigkeit auf dem Gelände des Agro-Chemie Parks und von der modernen geräte-technischen Ausstattung der Laboratorien gewinnen. Fortgesetzt wurde mit Fachvorträgen der Bereiche F&E sowie beim Thema Düngemittelforschung auch



zum Marketing der SKW Piesteritz. Der jeweils zweite Tag stand im Zeichen der tschechischen und slowakischen Firmen. Dabei wurden die entsprechenden Forschungs- bzw. Analytikabteilungen, ihre Arbeitsschwerpunkte und die Ausstattung mit Laborgeräten vorgestellt. Aber auch zur Produktpalette und zu den Unternehmensstrukturen erhielten wir interessante Informationen. Die Beiträge wurden ausführlich diskutiert.

Die Atmosphäre beider Beratungen, die vom Bereichsleiter für F&E der SKW Piesteritz, Herrn Prof. Niclas, geleitet wurden, war offen und konstruktiv. Solche Meetings als Plattform für einen regelmäßigen Erfahrungsaustausch und ein abgestimmtes weiteres Vorgehen wurden von den Teilnehmern einmütig als nützlich angesehen.

\* Abt.-Leiter Chemische Forschung

### Gute Umsätze trotz unverändert hoher Erdgaspreise

#### Carsten Franzke\* zur betriebswirtschaftlichen Entwicklung im November

Im Monat November 2006 konnten die geplanten Umsätze übertroffen werden und liegen damit auf dem sehr guten Niveau des vergleichbaren Vorjahreszeitraumes. Diese positive Entwicklung ist vor allem auf die weiterhin sehr gute Marktsituation mit hohen Verkaufserlösen zurückzuführen. Minderabsätze im Flüssigdüngerbereich wurden durch verstärkte Verkäufe von PIAGRAN und PIAMON ausgeglichen.

Das anhaltend hohe Erdgaspreinsniveau ist jedoch Ursache dafür, dass wir trotzdem ein negatives Monatsergebnis schreiben und damit sowohl unter den geplanten, als auch den Vorjahreswerten liegen. Mit Sicht auf das Gesamtjahr gehen wir davon aus, dass das Geschäftsergebnis des Vorjahres nicht erreicht wird, wir jedoch die Budgeterwartungen übertreffen können.

\* Leiter ZB Finanzen und Controlling

Impressum

Herausgeber: Geschäftsführung der SKW Stickstoffwerke Piesteritz GmbH

Redaktion: Reinhard Müller, Eberhard Hinder, Barbara Rausch; Fotos: Karin Haegert

Tief bewegt haben wir die Nachricht erhalten, dass unser Mitarbeiter Herr

**Peter Merker**

verstorben ist. Während seiner langjährigen Tätigkeit als Schichtverantwortlicher in der Abteilung Spezialchemikalien zeichnete er sich durch hohes fachliches Können, Einsatzbereitschaft und Zuverlässigkeit aus.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Seinen Angehörigen sprechen wir unser tief empfundenes Beileid aus.

Geschäftsführung

Betriebsrat

Frithjof Schmaus\*:

## Neue Lagerhalle

Derzeit wird der Harnstoffversandbetrieb um eine neue Lagerhalle für ausschließlich verpackte Ware erweitert.

Die Fertigstellung ist für den Januar 2007 vorgesehen.

Je nach Verpackungsart kann die Lagerkapazität zwischen 1000 und 1200 t betragen. Die Halle ist mit zwei durch Funk steuerbare Tore ausgerüstet. Eine Verladerrampe an der Südseite ermöglicht eine separate Abarbeitung der Sonderaufträge durch das Herausziehen der Fahrzeuge aus der Warteschleife. Die Lagerung der Sonderprodukte erfolgt in dieser Halle. Hauptsächlich werden unkonditionierte Big-Bags für die Herstellung von Ad-Blue eingelagert. Ebenfalls werden Sonderpaletten mit biuretarmen Ware bevorratet.



Alzon 46 kann ebenfalls je nach Bedarf eingelagert werden. Durch diese Halle erhöht sich die Kapazität der Freilagerfläche für das Tagesgeschäft mit verpackter Ware.

\* Meister Harnstoffversand

## Auftakt zu einer der größten Kundenveranstaltung der SKW Piesteritz

**Michael Fuchs \* zu den Fachtagungen „Düngung 2007“**

Am 17.01.2007 wird in Piesteritz der Auftakt zu den 10. Fachtagungen Düngung der SKW Piesteritz gegeben. An insgesamt sechs verschiedenen Orten in Sachsen-Anhalt, Sachsen, Mecklenburg-Vorpommern, Thüringen und Brandenburg treffen sich Landwirte und Mitarbeiter der SKW Piesteritz nun schon traditionell zum Auftakt der Frühjahrsdüngung. Mit insgesamt 900 Besuchern konnten im Vorjahr eine außerordentlich hohe Resonanz und Marktwirksamkeit verzeichnet werden. Die Fachtagungen Düngung sind damit nicht nur eine der größten Kundenveranstaltungen der SKW Piesteritz, sondern nehmen auch innerhalb von weiteren Fachveranstaltungen aus Wissenschaft und Industrie für die Landwirtschaft eine herausragende Stellung ein. Unter dem Thema „Biomasse und Bioenergie“ werden in diesem Jahr in den Fachvorträgen Anbau- und Düngungsempfehlungen für diesen jungen Erzeugungszweig der Landwirtschaft gegeben. Die wachsende Bedeutung der Bioenergie hat ihre Ursache im Klimawandel und steigenden Rohstoffkosten für Gas und Öl. Technologien mit wenig oder keinen CO<sub>2</sub>-Emissionen, wie sie

der Anbau landwirtschaftlicher Nutzpflanzen für energetische Zwecke darstellt, werden die Geschäftsfelder der Zukunft bestimmen. Innerhalb der SKW Piesteritz-Forschung haben wir uns deshalb in den letzten Jahren intensiv Düngungssystemen für diesen speziellen Anbauzweck gewidmet und können bei den Fachtagungen über unsere Erfahrungen berichten sowie Empfehlungen für die fachgerechte Anwendung der SKW Piesteritz-Dünger weitergeben. Die Anwendung unserer Düngestrategien in der Landwirtschaft ist jedoch keine Selbstverständlichkeit. Erst wenn die Ratschläge beim Landwirt zum gewünschten Erfolg führen, wird er Düngemittel aus Piesteritz auch in den Folgejahren wieder anwenden. Innovative Dünger wie beispielsweise ALZON - begleitet von einer fachkundigen Beratung - sind Produkte, mit welchen wir uns von Billigimporten abheben. Mit den Fachtagungen Düngung stellt die SKW Piesteritz unter Beweis, dass sie für die Landwirtschaft nicht nur ein Düngemittellieferant, sondern ein verlässlicher Partner ist, der ihr mit Rat und Tat zur Seite steht.

\* Leiter Freilandversuchswesen

Eberhard Hinder\*:

## Neuer Werkseingang zum Agro-Chemie Park Süd

Am 5. Dezember 2006 ist der neu gestaltete Eingang zum Agro-Chemie Park Süd an der B187 in Betrieb genommen worden. Vergleichbar mit dem Haupteingang unseres Unternehmens im Nordwerk ist auch hier moderne Zutritts-, Sicherheits-, Über-

wachungs- und Kommunikationstechnik installiert worden. Gleichzeitig haben sich die Arbeitsbedingungen der Mitarbeiter unserer Werkschutzfirma Securitas deutlich verbessert.

Nach rund einjähriger Bauzeit verbunden mit einer vollständigen Umgestaltung des Eingangsbereiches ist damit ein auch nach außen hin sichtbares Zeichen für das Entstehen des Agro-Chemie Parks auf dem Gelände des ehemaligen Südwerkes unseres Unternehmens fertiggestellt.

Geschäftsführung und Betriebsrat teilen mit:

### Einstellungen im Dezember

Herzlich willkommen:

**Bereich Verkaufsservice**

Silke Ottenschläger

**Bereich Ver-/Entsorgung Medien**

Rene Kleber

### Termine im Januar/Februar 2007

#### Fachtagung „Düngung 2007“

17. Januar 2007	Lutherstadt Wittenberg
18. Januar 2007	Ziegenhagen
24. Januar 2007	Cunnersdorf
25. Januar 2007	Stavenhagen
31. Januar 2007	Bösleben
01. Februar 2007	Falkenrehde



## Wahl der Schwerbehindertenvertretung

Am 20. November 2006 fand die Wahl der Schwerbehindertenvertretung statt. Dabei wurde Frau Manuela Springer, Abt. LV, als Vertauensperson der schwerbehinderten Menschen in ihrem Amt bestätigt. Als neues stellvertretendes Mitglied der Schwerbehindertenvertretung wurde Herr Volkmar Eisenberger, Abt. CM2, gewählt. Ihre Amtszeit beginnt am 01.12.2006 und endet am 30.11.2010.

Eberhard Hinder\*:

## Grundstückserweiterung Agro-Chemie Park Süd

An der Westseite des Grundstücks der SKWP wurden in den letzten Wochen zwei Flächen dazugekauft. Ziel war es dabei, die zur Verfügung stehende Fläche für den Agro-Chemie Park Süd zu erweitern.

Mit dem Zukauf einer 1,09 ha großen Fläche von der Fa. Anlagenvertrieb & Montage GmbH wurde eine Begradigung der Westgrenze unseres Unternehmens erreicht.

Ein ebenfalls erworbenes Grundstück von 4351 m<sup>2</sup> angrenzend an der B187 (vorheriger Eigentümer: Berufsbildungszentrum Elbe GmbH) wird den bereits im Agrochemie-Park ansässigen Neckermann Renewables Wittenberg GmbH zur weiteren Nutzung zur Verfügung gestellt.

\* Leiter ZB Personalwesen/Organisation/Informatik

Eberhard Hinder\*:

## Neue Essenpreise 2007

Die Preise der in der Betriebskantine angebotenen Speisen und Getränke sind seit dem Jahr 2000 unverändert geblieben. Die allgemeine Preisentwicklung beim Einkauf von Lebensmitteln (ca. 30 %), der Anstieg der Medienkosten (Strom, Dampf / ca. 60 %) sowie die Mehrwertsteuererhöhung führt dazu, dass ab 1. Januar 2007 eine Preiserhöhung von 20 % für alle angebotenen Produkte wirksam wird. Dieses bedeutet für unsere Mitarbeiter, dass für ein komplettes Mittagessen 0,35 bis 0,50 € mehr bezahlt werden muss.

\* Leiter ZB Personalwesen/Organisation/Informatik